

Studieninformation



Studienteilnehmende gesucht

Deutsches Demenzregister

Eine Registerstudie zu kognitiven
Störungen und Demenzen

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Patientinnen und Patienten,**

die Anzahl an Menschen, die mit einer leichten kognitiven Störung oder Demenz leben, hat sich im Laufe der Zeit kontinuierlich erhöht. Wir können inzwischen anhand bestimmter Eiweiße, den sogenannten biologischen Markern, die verursachenden Erkrankungen frühzeitig feststellen. Jedoch gibt es bis heute keine deutschlandweite wissenschaftliche Studie, die auf solchen biologischen Markern basiert, und Daten zur Diagnostik und Therapie aus dem Behandlungsalltag untersucht. Das Ziel des Deutschen Demenzregisters ist es diese Lücke zu schließen. So soll Forschern und Forscherinnen in Zukunft ermöglicht werden den natürlichen Verlauf, mögliche Einflussfaktoren und Therapieeffekte bei leichten kognitiven Störungen und Demenzen basierend auf biologischen Markern zu messen.

Das Deutsche Demenzregister ist ein deutschlandweite und offene Registerstudie, welche in Aachen am Uniklinikum der RWTH unter Leitung von Univ.-Prof. Dr. Jörg B. Schulz geführt wird. Es wird deutschlandweit an weiteren Standorten des Deutschen Netzwerkes Gedächtnisambulanzen (DNG) umgesetzt.

Wir würden uns freuen Sie für diese Studie gewinnen zu können und freuen uns auf Ihre Mithilfe. Für weitere Informationen und Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Das Aachener Team des Deutschen Demenzregisters

Einschlusskriterien

- ✔ eine diagnostizierte subjektive kognitive Störung (SCI), leichte kognitive Störung (MCI) oder leichtgradige Demenz unterschiedlicher Ursache
 - ✔ Vorhandensein von Biomarkern (Nervenwasseruntersuchung und/oder PET-Bildgebung)
 - ✔ Volljährigkeit
 - ✔ Fähigkeit der Teilnehmenden und/oder der gesetzlich bevollmächtigten Vertretenden den Zweck und die Risiken der Studie zu verstehen und eine Einwilligung abzugeben
-

Ablauf der Untersuchungen

Folgende Daten werden im Register eingetragen:

- » Erhebung von Daten zu Ihrer Person und Familienanamnese, Ihrer medizinischen Vorgeschichte und Medikamenteneinnahme
- » Informationen zu biologischen Markern: Nervenwasseruntersuchung und ggf. Bildgebung
- » Kognitive (neuropsychologische) Untersuchungen, zu den Bereichen Gedächtnis, Aufmerksamkeit, visuell-räumlichen Fähigkeit und Sprache
- » Fragebögen zu Alltagsfunktion, Lebensqualität und Stimmung
- » optionale Blutentnahme

Insgesamt dauert die Untersuchung, je nach Umfang der bereits erfolgten Untersuchungen, ca. 1,5 bis 3 Stunden und soll einmal jährlich stattfinden.

Interesse?

 0241/ 80 38058

 demenzregister@ukaachen.de

 <http://www.ukaachen.de/DemReg>

Bei Interesse oder weiteren Fragen zur Studie, wenden Sie sich gerne an unser Aachener Studienteam.

Mit dem
Smartphone
scannen.



Sponsoren und Affiliate

Die Studie wird in enger Zusammenarbeit mit dem Clinical Trial Center Aachen (CTC-A) und dank Unterstützung des Instituts für Medizinische Informatik (IMI) von der Klinik für Neurologie umgesetzt und von den Industriepartnern Biogen GmbH, Eisai GmbH und Lilly Deutschland GmbH finanziell unterstützt.

Spenden

Helfen Sie bei der Erforschung des natürlichen Krankheitsverlaufs bei Patientinnen und Patienten mit kognitiver Beeinträchtigung und früher Demenz.

Das Spendenkonto des Deutschen Demenzregisters

Aachen: Sparkasse Aachen

IBAN: DE27 3905 0000 0013 0040 15

BIC: AACSD33XXX

Verwendungszweck: Spende Deutsches Demenzregister, Kst. 380946

Auf Wunsch kann eine Spendenquittung unter demenzregister@ukaachen.de angefragt werden.

Kontakt

Klinik für Neurologie

Klinikdirektor Univ.-Prof. Dr. med. Jörg B. Schulz
Uniklinik RWTH Aachen
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen

Studienkontakt

Bei Interesse oder weiteren Fragen zur Studie, wenden Sie sich gerne an unser Aachener Studienteam:

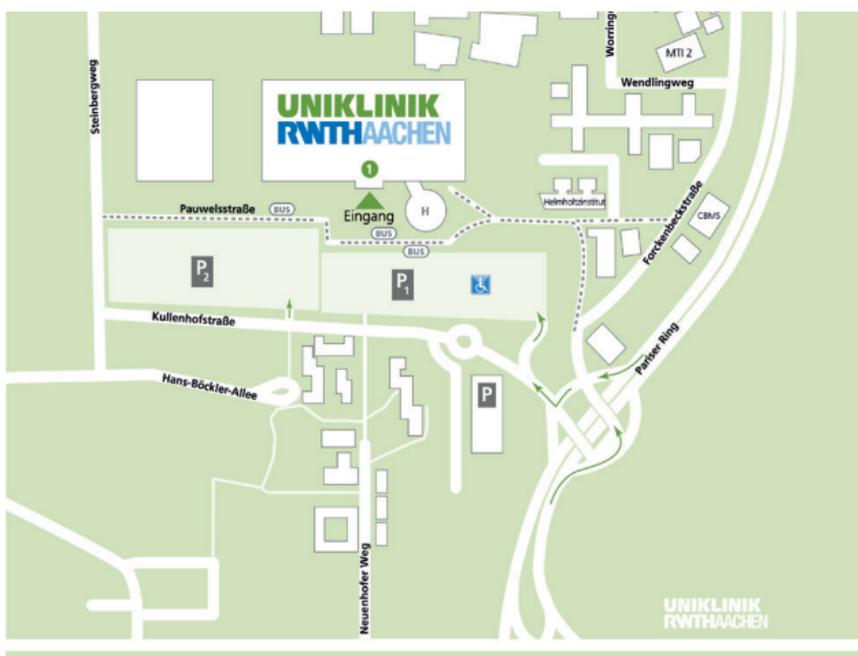
 0241/ 80 38058

 demenzregister@ukaachen.de

 <http://www.ukaachen.de/DemReg>

Anreise

Für die Anreise mit dem Auto erfolgt die Anfahrt über die Kullenhofstraße. Mit dem Bus erreichen Sie uns mit den Linien E, 3A, 3B, 4, 5, 32, 33, 45, 70, 73 und 80 der ASEAG. Weitere Informationen finden Sie unter www.avv.de.



Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

